

Z-Festival



Allgemeine Bedingungen und Richtlinien

1. Die Anmeldung zur Teilnahme am Championat erfolgt durch das Ausfüllen des Anmeldeformulars und durch Bezahlung des Nenngeldes.

Es empfiehlt sich daher, diese rechtzeitig zu reservieren. Besitzer mit weiter Anreise haben bei Zuweisung einer Box den Vorrang.
2. Die Teilnahme ist offen für Pferde die nach ihrer Geburt beim Studbook Zangersheide V.Z.W. registriert und im Besitz eines Mitglieds des Studbook Zangersheide V.Z.W. sind.
3. Die Organisation behält sich das Recht vor, einen Anmeldestop zu veranlassen, wenn das Teilnehmerfeld zu groß wird. Nach Nennungsschluss werden keine Anmeldeformulare mehr akzeptiert. Zu spät eingereichte Anmeldeformulare werden unter Beifügung der eventuell bezahlten Anmeldekosten an den Einsender zurückgeschickt.
4. Alle teilnehmenden Pferde müssen gegen Influenza und Tetanus geimpft sein. Impfnachweise müssen auf Verlangen vor Ort vorgelegt werden.
5. Der Vorführer bzw. Begleiter muss korrekt gekleidet sein (blaues Z-Shirt und blaue Jeans). Alle Teilnehmer von Z-Springwettbewerb werden in korrekter Reiterkleidung erwartet.
6. Reise- und Aufenthaltskosten während des Z-Festivals gehen zu Lasten des Besitzers. Stuten und Fohlen können nach Reservierung beim Studbook gegen Bezahlung von 20,00 Euro pro Tag einen Stall reservieren lassen. Es steht nur eine begrenzte Anzahl Boxen zur Verfügung.
7. Anwesenheit und Teilnahme am Championat gehen ganz auf eigenes Risiko. Die Mitarbeiter der Organisation, einschließlich Ärzte, Tierärzte etc., haften nicht bei Schäden und/oder Unfällen während der Veranstaltung.
8. In Fällen, die das Reglement nicht vorsieht, entscheidet die Organisation bindend. Die Organisation behält sich auch das Recht vor, nach eigener Entscheidung die Programmbestimmungen zu ändern, die Präsentation zu annullieren, zu unterbrechen und/oder zu beenden, falls ihr dies aus bestimmten Gründen mehr oder weniger nötig erscheint. Für mögliche nachteilige Folgen/Kosten für die Teilnehmer als Folge hiervon kann die Organisation nicht haftbar gemacht werden.
9. Durch Einsendung des Anmeldeformulars erklären sich die Besitzer/Einsender mit diesen Bedingungen und Richtlinien für das Fohlenchampionat und die allgemeinen Auktionsbedingen, die auf www.zangersheide.com zu finden und/oder beim Studbook Zangersheide V.Z.W. zu bekommen sind, einverstanden.

Anmeldung:
www.zangersheide.com



Fohlenchampionat (26 - 28 Juli)

1. Nenngeld ist € 75,- pro Fohlen
 2. Die Anmeldung für das Fohlenchampionat ist definitiv nach Bestätigung durch das Studbook. Im Bestätigungsbrief wird auch die Anfangszeit mitgeteilt.
 3. Die Teilnahme ist offen für Fohlen, die 2018 geboren und die nach ihrer Geburt beim Studbook Zangersheide V.Z.W. registriert sind bzw. deren Original-Geburtsbescheinigung im Besitz des Studbook ist. Es gibt gesonderte Rubriken für Stutfohlen und Hengstfohlen.
 4. Alle teilnehmenden Fohlen müssen von ihrer Mutter begleitet werden. Sowohl Stuten wie Fohlen (ab drei Monaten und älter) müssen gegen Influenza und Tetanus geimpft sein. Impfnachweise müssen auf Verlangen vor Ort vorgelegt werden.
 5. Die Fohlen werden von der Körungskommission des Studbook Zangersheide auf ihre künftigen Einsatzmöglichkeiten als Spring-/ Sportpferd beurteilt. Die Gesamtbeurteilung erfolgt an Hand von fünf Kriterien, nämlich: Typ, Korrektheit, Bewegung, allgemeiner Eindruck und Mutterlinie. Für jedes dieser Merkmale/Kriterien können maximal 10 Punkte erzielt werden.
 6. Die Fohlen werden einzeln mit der Stute an der Hand der Jury vorgestellt, danach müssen sie freilaufend Schritt, Trab und Galopp zeigen. Pro Katalognummer wird ein Begleiter in der Körbahn zugelassen. Die Jury beurteilt die Fohlen, solange sie es für notwendig erachtet. Der Vorführer bzw. Begleiter muss das korrekte Z-Outfit tragen (blaues T-Shirt und blaue Jeans).
- 7A.** Das Championat in Belgien wird in sechs Phasen ausgetragen:
- Donnerstag Morgen (26. Juli): Qualifikationsrunde Stutfohlen, geboren ab dem 17. 5. 2018, anschließend das Finale;
 - Donnerstag Nachmittag (26. Juli): Qualifikationsrunde Hengstfohlen, geboren ab dem 17. 5. 2018, anschließend das Finale;
 - Freitag Morgen (27. Juli): Qualifikationsrunde Stutfohlen, geboren zwischen dem 20. 4. 2018 und dem 16. 5. 2018, anschließend das Finale;
- Freitag Nachmittag (27. Juli): Qualifikationsrunde Hengstfohlen, geboren zwischen dem 20. 4. 2018 und dem 16. 5. 2018, anschließend das Finale;
 - Sonnabend Morgen (28. Juli): Qualifikationsrunde Stutfohlen, geboren zwischen dem 1. 1. 2018 und dem 19. 4. 2018, anschließend das Finale;
 - Sonnabend Nachmittag (28. Juli): Qualifikationsrunde Hengstfohlen, geboren zwischen dem 1. 1. 2018 und dem 19. 4. 2018, anschließend das Finale.
- *Einteilung unter Vorbehalt*
- 7B.** Das Championat in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden findet jeweils in zwei Phasen statt: eine Qualifikationsrunde für Hengstfohlen mit anschließendem Finale und eine Qualifikationsrunde für Stutfohlen mit anschließendem Finale.
8. Das Urteil der Jury ist bindend. Der Besitzer eines Fohlens akzeptiert dieses als definitives Urteil, gegen das kein Einspruch möglich ist.
 9. Das Preisgeld beträgt 18.000,- Euro über die vier Z-Festivals. Im Preisgeld ist eine Züchterprämie von 20 Prozent enthalten, so dass, falls Besitzer und Züchter des Fohlens nicht die gleiche Person sind, die Züchterprämie vom Preisgeld abgezogen und dem Züchter zur Verfügung gestellt wird.
 10. Während des Championats ist auch die Selektion für die Auktionen des Studbook Zangersheide V.Z.W. Auf dem Anmeldeformular muss angegeben werden, ob die Nennung auch eine Anmeldung zur Selektion für die (Online) Auktionen ist.
 11. Die Selektion wird unabhängig vom Fohlenchampionat und an Hand anderer Kriterien vorgenommen. Eine hohe Platzierung beim Fohlenchampionat führt nicht automatisch zur Zulassung zur Auktion.
 12. Besitzer zugelassener Fohlen sind verpflichtet, an einem Foto-Shooting für den Auktionskatalog mitzuwirken. Falls unterlassen wird, zu dem während des Z-Marktes anwesenden Fotografen zu gehen, sind die Kosten für das Zurückkommen des Fotografen vom Besitzer zu tragen.

Championat Freispringen für dreijährige Z-Pferde (29. Juli 2018)

1. Nenngeldes von 50,-Euro pro Pferd.
2. Die Teilnahme ist offen für Hengste, Stuten und Wallache, die 2015 geboren sind.
3. Die dreijährigen Z-Pferde werden von der Körkommission des Studbook Zangersheide auf ihre Springveranlagung beurteilt. Hierbei werden Typ, Korrektheit, Galopp, Vermögen, Gebrauch des Rückens, Technik und Elastizität bewertet. Jedes dieser Merkmale/Kriterien wird in zehn Punkten beurteilt.
4. Die dreijährigen Pferde werden einzeln an der Hand, im Stand und im Schritt vorgestellt. Danach müssen Trab, Galopp und Springen in Freiheit gezeigt werden. Das Freispringen beinhaltet das Springen einer Linie in Freiheit (Einsprung über ein Steilsprung mit einer Galoppstange davor, danach auf einen Galoppsprung ein Steilsprung, der dann zu einem aufsteigenden Oxer umgebaut wird).
5. Das Urteil der Jury ist bindend. Der Besitzer des dreijährigen Z-Pferdes akzeptiert dieses als definitives Urteil, gegen das kein Einspruch möglich ist.
6. Das Preisgeld beträgt 2.000,- Euro. Es wird an die zehn Pferde mit den höchsten Punktzahlen im Finale ausgeschüttet. Im Preisgeld ist eine Züchterprämie von 10 Prozent enthalten, so dass, falls Besitzer und Züchter des Dreijährigen nicht die gleiche Person sind, die Züchterprämie vom Preisgeld abgezogen und dem Züchter zur Verfügung gestellt wird.

Z-Springwettbewerb für vierjährige Z-Pferde (29 Juli 2018)

1. Nenngeld ist 50,-Euro pro Pferd.
2. Die Teilnahme ist offen für Hengste, Stuten und Wallache, die 2014 geboren sind.
3. Die vierjährigen Z-Pferde springen ein Barema A mit erlaubter Zeit ohne Stechen (Tafel A, Art. 238.1.1) und werden auf Stil beurteilt. Die Vierjährigen springen max. 1,00m.
4. Das Preisgeld beträgt 2.000,- Euro. Im Preisgeld ist eine Züchterprämie von 10 Prozent enthalten, so dass, falls Besitzer und Züchter des Pferdes nicht die gleiche Person sind, die Züchterprämie vom Preisgeld abgezogen und dem Züchter zur Verfügung gestellt wird.
5. Die ersten drei Pferde dürfen zur Belgischen Meisterschaft für Junge Pferde in Gesves.

Z-Qualifikationswettbewerbe für 5- und 6jährige Z-Pferde für die FEI World Breeding Jumping Championships for Young Horses 2018 (28. und 29. Juli)

1. Nenngeldes von 100,-Euro pro Pferd
2. Die Teilnahme ist offen für Hengste, Stuten und Wallache, die 2012 oder 2013 geboren und die nach ihrer Geburt beim Studbook Zangersheide V.Z.W. registriert und im Besitz eines Mitglieds des Studbook Zangersheide V.Z.W. sind.
3. Die 5- und 6jährigen Pferde springen am Sonnabend ein Barema A auf Zeit (Tafel A, Art. 238.2.1) und am Sonntag springen sie ein Barema A mit Stechen (Tafel A, Art. 238.2.2.). Die Fünfjährigen springen max. 1,25 m und die Sechsjährigen max. 1,30 m.
4. Das Preisgeld beträgt 500,- Euro pro Selektionswettbewerb. Im Preisgeld ist eine Züchterprämie von 10 Prozent enthalten, so dass, falls Besitzer und Züchter des Pferdes nicht die gleiche Person sind, die Züchterprämie vom Preisgeld abgezogen und dem Züchter zur Verfügung gestellt wird.
5. Die ersten drei Pferde nach zwei Durchgängen jeder Altersgruppe dürfen bei den FEI World Breeding Jumping Championships for Young Horses 2018 starten, wenn das Nenngeld für die WM bezahlt ist. Die Nummern vier und fünf in jeder Altersklasse dürfen zur Belgischen Meisterschaft für Junge Pferde in Gesves.